

Kontakt

AWO Regionalverband Brandenburg Süd e. V.
Fachbereich Kinder und Jugend
Fachbereichsleiterin | Katja Hilbert
Rudolf-Breitscheid-Straße 24
03222 Lübbenau/Spreewald

Telefon 03542 9384-162
Fax 03542 9384-199

Mobil 01525 4503457

E-Mail für die Anmeldung:
nikola.mross@awo-bb-sued.de

Platz für Ihre Notizen

Veranstungshinweise

Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen der Fachtage Fotos für Dokumentations- und Veröffentlichungszwecke erstellt und verarbeitet werden. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter www.awo-bb-sued.de.

Wünschen Sie keine Aufnahmen, so bitten wir Sie, sich direkt an die Fotografinnen/Fotografen zu wenden.

Ablauf

9.00 Uhr	Ankommen Grußworte
10.00 – 10.45 Uhr	1. Input-Vortrag
10.45 – 11.00 Uhr	Kaffeepause
11.00 – 11.45 Uhr	2. Input-Vortrag
11.45 – 12.00 Uhr	Ausblick in den Nachmittag
12.00 – 13.00 Uhr	Pause
13.00 – 14.00 Uhr	Workshop erste Runde
14.00 – 14.30 Uhr	Kaffeepause/Raumwechsel
14.30 – 15.30 Uhr	Workshop zweite Runde
15.30 – 16.00 Uhr	Abschluss

Dozentinnen/Dozenten

Regina Grafe
Fachberaterin Sprache im Bundesprojekt
„Sprachkitas – Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist.“

Caterina Grüning
Fachberaterin Sprache im Bundesprojekt
„Sprachkitas – Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist.“


Anke Regber
Fachberaterin Sprache im Bundesprojekt
„Sprachkitas – Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist.“
Sprachberaterin im Landkreis Dahme-Spreewald

Oliver Zierdt
Fachkraft im Bundesprojekt
„Sprachkitas – Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist.“

Christine Tivadar
Frühförderin und
Sprachberaterin im Landkreis Dahme-Spreewald

Annika Tillmanns
Diplom-Psychologin
Kommunikationstrainerin
Marte Meo Beraterin

Beate Reinsch
M. A. (Erziehungswissenschaft)
Erzieherin

 Regionalverband
Brandenburg Süd e. V.



**Alles ist Nichts ohne Sprache, weil...
„Sprache-Macht-Sinn“**

Fachtag „Sprache“ für Fachkräfte
aus den Kindertageseinrichtungen



14.11.2018 | 23.01.2019 | 13.02.2019
Wählen Sie Ihren Wunschtermin aus.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

 Regionalverband
Brandenburg Süd e. V.

www.awo-bb-sued.de | www.facebook.com/awobbsued

Herzlich Willkommen

Für die Gestaltung der Lern- und Bildungsprozesse in Kindertageseinrichtungen ist es wichtig, dass sich alle Kinder und ihre Familien unabhängig von ihrer Herkunft und ihrer Lebenssituation wahrgenommen und akzeptiert fühlen. Dazu bedarf es einer Kommunikationskultur, die soziale, kulturelle und sprachliche Vielfalt wertschätzt, an der Lebenswelt der Kinder und Familien ansetzt und die Teilhabe aller unterstützt.

Der AWO Regionalverband Brandenburg Süd e. V. führt daher einen Fachtag zur sprachlichen Bildung in Kindertagesstätten durch.

Um alle Regionen des Trägers abzudecken, wird dieser Fachtag an drei Terminen an drei verschiedenen Orten durchgeführt (siehe Anmeldeabschnitt).



Vorträge

1. Input-Vortrag

Wertfreies handlungsbegleitendes Sprechen

Annika Tillmanns

Die sprachliche Begleitung von Handlungen des Kindes erscheint zunächst einfach und keiner gesonderten Betrachtung wert, doch es handelt sich um eine Dialogtechnik, die effektiv sprachliche Bildungsprozesse und gleichzeitig die Selbstwert-Entwicklung bei Kindern unterstützt.

Sogar im Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern kann diese Technik nützlich sein. Die Schwierigkeit lauert dabei im Detail, denn schon kleine Abweichungen in der Form des Gesagten können statt der erhofften Nutzens eher negative Wirkungen haben.

Wie wertfreies handlungsbegleitendes Sprechen gelingen kann und welche Fallstricke es gibt, wird im Vortrag anhand von Videobeispielen illustriert.

2. Input-Vortrag

Was heißt kompensatorische Sprachförderung für 2018/2019?

Beate Reinsch

Was hat kompensatorische Sprachförderung mit alltagsintegrierter sprachlicher Bildung zu tun? Wie lassen sie sich in Zusammenhang bringen?

Workshops

I. „Wer können soll, muss wollen dürfen“

vom Wert selbstinitiiert Lernprozesse

Regina Grafe

Gehen wir von der Prämisse aus, dass jedem Kind von Anfang an eine fundamentale Tendenz zur Selbstbildung innewohnt, dann müssen wir uns zwangsläufig fragen, wie die pädagogische Antwort darauf aussehen muss, wenn die Eigenmotivation, das selbstbestimmte Lernen des Kindes als stärkster Motor seiner Entwicklung, unterstützt werden soll.

In diesem Workshop lernen Sie die Methodenkriterien der Ermöglichungsdidaktik kennen und überprüfen anhand der Analyse von Videobeispielen ihre praktische Umsetzung in der Gestaltung alltäglicher Lernsituationen in der Kita.

II. „Sprache MACHT was?!“

Die Wirkung von Erwachsenensprache auf kindliche Entwicklungsprozesse

Caterina Grüning

„Was sollen denn die Leute denken?“ „Keine Widerrede“ „Deine Ausrede kannst du dir sparen“ „Solange du deine Füße unter meinen Tisch steckst, ...“

Kommen Ihnen diese oder ähnliche Sätze aus Ihrer Kindheit bekannt vor? Ja! Kind sein ist nicht immer ein Kinderspiel. Doch die Gesellschaft verändert sich und damit auch das Verhältnis zwischen Erwachsenen und Kindern. Zunehmend werden die Bedürfnisse der Kinder respektiert. Sie haben in der heutigen Zeit eigene, festgeschriebene Rechte. Weil Kinder aber so sehr auf Erwachsene angewiesen und so eindeutig die Schwächeren in diesem Verhältnis sind, kann es leicht passieren, dass Erwachsene unbewusst ihre Überlegenheit ausspielen. Dieses Machtungleichgewicht nennt man Adultismus.

Was sich daraus womöglich für den Kita Alltag ergibt, erfahren Sie in diesem Workshop.

III. „Staunen, Spielen und Lernen“

Überall steckt Sprache drin

Anke Regber | Christine Tivadar

In diesem Workshop haben Sie die Möglichkeit, gemeinsam mit uns bekannte und neue Sprach-Spielideen und Materialien auszuprobieren und Ideen zur Umsetzung in Ihrem Arbeitsalltag auszutauschen. Quer durch die Bildungsbereiche regen abwechslungsreiche, sprachanregende Spielideen und spannende Materialien die Phantasie und Kreativität an.

Außerdem werden wir ausprobieren, wie wir im Alltag sprachenregende Dialoge mit den Kindern führen und dabei gemeinsam Fragen nachgehen können.

IV. „Weil (Vor-)lesen ganz viel nach sich zieht“

Vorbereitung eines thematischen Elternbildungsangebotes

Oliver Zierdt

Wie kann ein sprachentwicklungsrelevantes Thema im Rahmen der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit den Eltern so aufbereitet werden, dass sich Eltern eingeladen und motiviert fühlen. Anhand des Themas „Vorlesen zieht ganz viel nach sich“ zeigt Oliver Zierdt, wie durch die Nutzung multimedialer Computerprogramme Präsentationen lebendig und zugleich wissensvermittelnd gestaltet werden können. Das gezeigte Beispiel ist ebenso für die Teamqualifizierung geeignet.

Anmeldung

Vorname _____

Name _____

Ortsteil _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Mobilnummer _____

Faxnummer _____

Ich melde mich für folgenden Fachtag an:

14. November 2018 (Anmeldeschluss 31.10.2018)
14959 Trebbin | Berliner Straße 44 | Clauerhaus
23. Januar 2019 (Anmeldeschluss 09.01.2019)
15711 Königs Wusterhausen | n. o.
13. Februar 2019 (Anmeldeschluss 30.01.2019)
03046 Cottbus | Erich-Kästner-Platz
Piccolo Theater gGmbH

Mein 1. Wunschworkshop ist I. II. III. IV.

Mein 2. Wunschworkshop ist I. II. III. IV.

Kosten

25 € pro Teilnehmerin/Teilnehmer
20 € für AWO Mitglieder und Mitarbeitende